



MITTEILUNGEN DER GEMEINDEKANZLEI SALGESCH

1. Erinnerung zum Entfernen der Dispenser (Verwirrungstechnik) und Information

Die Verwirrungstechnik, zur Bekämpfung des Traubenwicklers in den Rebbergen, wurde im letzten Jahr wiederum erfolgreich umgesetzt.

Um die Natur zu schützen, müssen die Dispenser (rote Plastikbänder) der letzten Jahre bis **Samstag, 21. März 2026** entfernt und umweltgerecht (Hauskehricht) entsorgt werden.

Falls Sie Ihre Rebberge vermietet haben, orientieren Sie bitte auch die Bewirtschafter.

Neu ab 2026

Neu wird die Bekämpfung des Traubenwicklers über einen Aerosol-Dispenser durchgeführt. Dieser setzt Pheromone frei, die die Orientierung der männlichen Falter stören und dadurch die Paarung verhindern. Diese Sprayer werden innerhalb des Rebbergs an bereits bestehenden Pfählen montiert.



Wichtig! Diese Dispenser bleiben montiert und werden jährlich aufgefüllt. Die Plastikbänder entfallen.

In den Randzonen und in einigen punktuellen Zonen werden weiterhin Bänder eingesetzt, es sind biologisch abbaubare Dispenser aus natürlichen Polymeren.

2. Rebbewässerung - Schliessung der Privatleitungen

Die Rebbergbesitzer werden aufgefordert, Ihre Privatleitungen **ab sofort** zu schliessen, und zwar inklusive Schieber, welche von der Gemeinde installiert worden sind.

Gleichzeitig sind die Schieber der Gemeinde auf allfällige Mängel und Schäden zu kontrollieren und Unregelmässigkeiten dem Werkhof Wasser unter der Telefonnummer Tel: 027 / 455 22 37, danach Taste 1 drücken, zu melden. Nachträglich die Schieber zu reparieren ist mit viel Mehraufwand verbunden, da hierfür das Netz wieder entleert werden muss. Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Wir bitten Sie, die Frist bis zum **23. März 2026** einzuhalten. Falls es die klimatischen Verhältnisse erlauben, können die Leitungen ab 07. April 2026 schrittweise eingefüllt werden.

Für allfällige Schäden zeichnet sich der Privatgrundstückbesitzer selbst verantwortlich. Das Nichtbefolgen dieser Aufforderung wird gemäss Art. 36 A gebüsst.